

4. Theresianischer Kataster:

- a) Die Mühle zu Grötsch an der Laßnitz. M H 122.
- b) Das Freihaus zu Grötsch. 1829, 1835. M H 122/1.
Neuer Befund über den Grötschhof und Bischofanger, 1752 siehe auch in A. Saurau 159/1262.
Siehe auch unter M H 175 (H. S c h w a n b e r g).

401. Großlobming, Herrschaft.

A. Landgericht L o b m i n g.

1. Landgerichtsurbar des Landgerichtes Lobming „unnderhalb und oberhalb auch umb Obdach“ des Rudolf von Liechtenstein, gesiegelt von Erasm von Saurau: 1525 April 24, —. A. Großlobming 1/1 b.
2. Landgerichtsordnung und -urbar 1681 siehe unter D 4.

B. Z a c h i s c h e r A n s i t z.

(Das Schloß Lobming ab 1645 mit dem Saurauischen Ansitz vereinigt. Vgl. Gültaufsandung 108/2024 f. 72).

1. Anlage des Wertes 1542 (Sibilla Zach). — Urbar als Neue Partikular-Einlage 1544. Gülschätzung 1542 44/635.
2. Leibsteuer 1568 (Teil des Jakob Zach). Nr. 28.
Mit erbeigenen und Untertanen des Vogtei- und Kuchenaigenamtes. (Für letztere siehe auch die gesonderte Aufnahme unter Z a c h).
3. Rauchgeld 1572:
 - a) Teil des Fridrich Zach. Nr. 283.
 - b) Teil des Jakob Zach. Nr. 284.
4. Urbar der von Friedrich Sigmund Zach zu Großlobming an David R a u s c h e r, Hammermeister zu Murau, verkauften Gült: 1608 April 16, Großlobming. A. Rauscher S. Sch.
Vgl. Gültaufsandung 108/2024 f. 38: Umschreibung von 8 ₤ 5 β 28 ϑ, 1606, und f. 42, 44 und 48: Umschreibung von 3 ₤ 4 β, 1608.

C. S a u r a u i s c h e r A n s i t z.

1. Neue Einlage 1543 (Gilg von Saurau und sein Bruder Alban als Erben nach Erasm von Saurau. — Auch Anschlag des Gilg von Saurau über den Acker des Michl S u m p p e r l (im Steuerbuch: Simperl), 1543. Gülschätzung 1542 33/488.
2. Rauchgeld 1572 (Alban von Saurau). Nr. 191.

D. Herrschaft G r o ß l o b m i n g.

1. Anschlag über den Anteil des Christoph Alban von Saurau an Schloß und Herrschaft Großlobming, 1652. A. Großlobming 1/1.
2. Laa. Satzverschreibung über die Christoph Alban von Saurau eingepfändeten und Erasmus Wilhelm von Saurau versetzten Gülten (mit Extrakt aus der Pfändungsrelation): 1655 März 26, Graz. Laa. A. Sch: 1033.

3. Teillibell und Urbar der von Erasmus Wilhelm von Saurau hinterlassenen und von den Gebrüdern Johann Adam und Erasmus Wilhelm ererbten Güter mit dem von Johann Adam dem Schlosse Großlobming zugeteilten Anteil: 1672 Juli 8, Thann. 1. O. Ppr. A. Saurau 23/187.
2. Kop. Ppr. Oberösterr. Landesarchiv, StiA. Spital am Pyhrn, Hs. 60.
4. Landgerichtsordnung und -urbar 1681:
- a) Landgerichtsordnung: Mit Bannordnung vom Jahre 1624, Protokollsextrakten aus den Jahren 1654/1655 und Gemein-Gerechtigkeit von 1681. Bischoff-Schönbach Nr. 52 S. 289—298.
- b) Landgerichtsordnung (wie unter a) und -urbar 1681. Mit nachträglichen nachrichtlichen Eintragungen bis 1691 und Abschriften von 1583—1691. Vorangestellt Protokollierungen in Untertanensachen 1673—1674.
A. Großlobming 1/1 c.
- c) Landgerichtsordnung 1683. (Wie unter a und weitere Extrakte aus b).
A. Großlobming 1/2.
Nr. 60.
5. Bergrechtseinlage 1720.
6. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extrn. 1747 und 1749 und Subrep. Tab. 1755. J H 58.
Siehe auch Stiftreg. Extr. 1747, Wonzehent-Extr. 1754, Kleinrecht-Extr. 1754, Richterdienst- und Vogthafer-Extr. o. J. in: Landrecht Sch: 1477.
7. Rektifikationsurbar (Subrepartitionstabelle): 1755 September 3, Graz (vidimierte Kopie ddo. 1793 Jänner 14, Graz). A. Großlobming 1/1 a.
8. Grundbücher:
- a) Grundbeschreibungsprotokoll. Mit allen Ämtern wie unter c—g.
1. GbNR BG. Knittelfeld Nr. 17. 1769.
- b) Grund- und Intabulationsbuch. Mit allen Ämtern wie unter c—f.
1. GbNR BG. Knittelfeld Nr. 19. c. 1780.
- c) Ämter Lobming (U 1—48) und Glein oder Thalmayer (U 1—75).
1. GbNR BG. Knittelfeld Nr. 20. (I) Abg. um 1880.
2. Extrakte U 14, 33: GbNR BG. Judenburg Nr. 3.
3. Extrakt U 21: GbNR BG. Voitsberg Nr. 118.
4. Extrakt U 64: GbNR BG. Leoben Nr. 365.
- d) Ämter Krautwadi (U 76—99) mit Untertanen in den OG. St. Ruprecht ob Murau, St. Georgen ob Murau und St. Lorenzen ob Murau, vereinzelt auch in Pöllau am Greim, Mitterdorf OG. Feistritz am Kammersberg, Krakauhintermühlen und Falkendorf, Einach (U 100—141) und Stadl an der Mur (U 142—168).
1. GbNR BG. Murau Nr. 29. Abg. um 1880.
2. Supplement-Band II: GbNR BG. Murau Nr. 30.
3. Extrakte U 76, 77: GbNR BG. Oberwölz Nr. 39.
- e) Ämter Rachau (U 169—200), Judenburg (U 201—235) mit Zeltweg, Laing, Feistritzgraben und Rothenthurm, Flatschach, Fohnsdorf mit Rattenberg, Göttschach, Aichdorf, Dinsendorf und Hetzendorf, Mitterbach OG. Rachau, St. Peter ob Judenburg, Schütt OG. St. Georgen ob Judenburg, OG. Spielberg bei Knittelfeld mit Kattiga und Schönberg und Gasselsdorf

bei Judenburg, Kleines Vogteiamt (U 236—250) mit Groß-, Mitter- und Kleinlobming, Thann, Reisstraße und Paisberg und Großes Vogteiamt (U 251—253, siehe auch Forts.) mit Untertanen in den OG St. Margarethen und St. Lorenzen bei Knittelfeld.

1. GbNR BG. Knittelfeld Nr. 21. (II) Abg. um 1880.
 2. Extrakte U 201, 201¹/₄—⁹/₄, 202, 202¹/₁₁—¹⁰/₁₁, 204, 205, 205¹/_., ²/_., 208 bis 210, 212—223, 225, 225¹/₄, 226—227, 229—231, 235, 238²/₈, ³/₈, ⁵/₈, 243 a, 249, 249¹/_.: GbNR BG. Judenburg Nr. 3.
- f) Großes Vogteiamt (Forts.: U 254—273), Huebmann-Amt (U 274—297) mit Untertanen in den KG. Unterzeiring, Oberzeiring, OG. Bretstein, OG. Pöls ob Judenburg, OG. St. Oswald-Möderbrugg, OG. St. Georgen ob Judenburg und OG. St. Johann am Tauern und Christoph Alban-Amt (U 298—328) mit Groß-, Mittel- und Kleinlobming, Unterthann, St. Margarethen bei Knittelfeld, Pausendorf, Fising und Sulzgraben KG. Apfelberg sowie Breitenbach und Oswaldgraben, beide OG. Kainach bei Voitsberg sowie Neue U 329—331.
1. GbNR BG. Knittelfeld Nr. 22. (III) Abg. um 1880.
 2. Extrakte U 262, 269: GbNR BG. Leoben Nr. 365.
 3. Extrakte U 274, 276—278, 280—282, 284—285, 287—289¹/₂, 290 a, 291 bis 292, 297: GbNR BG. Oberzeiring Nr. 39.
 4. Extrakte U 275, 279, 283, 290, 293—296, 299: GbNR BG. Judenburg Nr. 3.
 5. Extrakte U 326—328: GbNR BG. Voitsberg Nr. 118.
- g) Dominikalgründe:
1. DoU 1—55: GbNR BG. Knittelfeld Nr. 18. c. 1790.
 2. DoU 1—48: Bei GbNR BG. Knittelfeld Nr. 20. (I) Abg. um 1880.
 3. Extrakte DoU 20, 46: GbNR BG. Judenburg Nr. 3.

E. Gülten zu Pichling bei Mooskirchen und Köppling.

1. Bergrechtseinlage der in Pichlingberg bei Mooskirchen liegenden, zu den Herrschaften Authal und Großlobming gemeinsam dienstbaren Bergholden, 1720. Nr. 125.
2. Stiftregister des Amtes Pichling bei Mooskirchen: 1748. Mit Untertanen und Bergholden. Laa. A., Stiftregister 3/41.
3. Theresianischer Kataster. Mit Stiftregister der Untertanen zu Köppling, 1747 und Stiftreg. Extr. der Untertanen und Bergholden des Amtes Pichling bei Mooskirchen, 1749. G H 341.

Vgl. Gültaufsandung 76/1483 f. 161: Umschreibung der Herrschaft Großlobming und der sogenannten „Kepplerischen und Pichlerischen Gülten“ von Anna Beatrice, Witwe nach Erasmus Wilhelm von Saurau auf Franz Sigmund von Welsersheim, 1730.

Jüngeres dazu siehe unter den Herrschaften Welsbergl und Großsöding.

Inhaltsübersicht:

Zu A.

Unter 1: Die „Pymerkhen und Orter“ des Landgerichtes zu Lobming. — Die Dingstätten oder Schranken zu St. Lorenzen bei Knittelfeld, St. Margarethen

bei Knittelfeld, Lobming und Obdach. Mit Bestimmungen im Falle der Ergreifung „schädlicher Personen“ im Markte Obdach, im Landgericht zu Obdach, zu St. Margarethen und St. Lorenzen sowie in der Äußeren und Inneren Lobming. — „Gerichtshändl und Gerechtigkeit in gemain“. — Allgemeine Bestimmungen über das Richterrecht. — Brückenmaut an der Gubernitzbrücke, Wegmaut über die Reissstraße, Maut über die Piberalm. — Instandhaltung der Gubernitzbrücke. — Die Vogtei und die Vogtleute im Landgericht. — „Die Ordnung und Rechten der Vogtleut, wie sy sich mit Kauffen, Verkauffen, Versatzung und in annder Weg halten sollen.“ — Der Liechtensteinerwald und die „Varmleuter“-Alm. — Zehente am Hessenberg und in der Inneren Lobming, Zins von einer Hube. — Fischereirechte und „Waidwerk“ (Vogelpichel und Vogeljagd) sowie Ferchendienst von der Predlitz. — Extraordinarie (Haferanschlag bei Hofreisen eines Liechtensteiners).

Zu B.

Unter 1:

1542: Eigene Schätzung mit dem Ansitz zu Lobming. — Untertanen ohne Ämtergliederung, aber entsprechend den Ämtern in 1544.

1544: Amt des Georg Propstmayr (mit Untertanen um Judenburg, im Ennstal, besonders zu Niederberg OG. Haus im Ennstal, und um Leoben bei Traboch), Amt um Neumarkt (mit Untertanen zu Judendorf OG. Kulm am Zirbitz, Aich OG. St. Veit in der Gegend und Rain OG. St. Marein bei Neumarkt sowie Taferne zu Lobming), die von ihrer Mutter ererbten Gülden — unter Auszeigung der an die Windischgrätzer gelangten Untertanen — mit der von den Gradnern überkommenen Gült im Sighartsamt (1542: Amt des Bartl Fürst) mit Untertanen zu Rohrbach, Neudorf und Aich, alle OG. Rohrbach-Steinberg, sowie Untertanen zu Piberstein, Ubelbach, im Haselbach und im Graben, ferner Teile aus dem Marchfutter und dem Landgerichtsdienst und das Marchfutter zu Petzendorf, Anteile am Weinzehent zu Neudorf OG. Rohrbach-Steinberg und der Wonzehent zu St. Benedikten.

Unter 2 und 3 a: Untertanen ohne Ämtergliederung.

Unter 3 b: Untertanen um Judenburg, im Ennstal und um Leoben bei Traboch.

Unter 4: Untertanen in der Murauer Gegend.

Zu C.

Unter 2: Untertanen ohne örtliche Gliederung.

Zu D.

Unter 2: Schloß Lobming samt Zugehörung. Die Ämter Lobming, Alblerische Untertanen in der Kainach, Payer, St. Peter bei Leoben, Muttendorf (nur summarisch) und Pichling bei Mooskirchen, der Zehent zu Ligist und ein Weingarten zu Luttenberg (Ljutomer).

Unter 3, 6 und 7: Ämter wie in den Grundbüchern unter 8 c—f bzw. g. Das Kleine Vogteiamt als „Vogteiamt“, das Große Vogteiamt als „Mautners Vogteiamt“.

Dazu nur 1672 (3): Welzerische Untertanen (zu Muggau und Köppling) und die Alblerischen Untertanen in der Kainach.

Sonstiges:

Unter 1, 3 und 4 b:

1652, 1672 und 1681: Acker, Wiesen, Wälder, Viehhalt und Almen. — Weingärten (1652 bei Ligist, 1672 zu Rohrbach bei Graz, Pichling bei Mooskirchen und Dietenberg, 1681 zu Rohrbach bei Graz). — Fischwasser. — Reisgejaid in der Lobming, 1672 und 1681 auch Wildbann und Reisgejaid zu Einach, 1681 auch Wildbann zu Großlobming. — Burgfried in der Lobming, 1672 und 1681 auch zu Einach und Rachau.

1672 und 1681: Landgericht Großlobming, 1681 mit Grenzbeschreibung.

1652 und 1672: Schloß Lobming mit Zugehörung. — Getreide- und Mostzehent. — Hirsezehent zu Muttendorf.

1672: Wonzehent. — Christoph Albanischer Mostzehent, Bergrecht und Zinsmost zu Ligist. — Ligister Mostzehent. — Kleinrecht und Kucheldienst zu Pichling bei Mooskirchen. — Maut zu Gubernitz und in der Lobming. — Das halbe Haus zu Graz.

1652: Vogtei- und Lehensobrigkeit über die Pfarrkirchen zu Groß- und Kleinlobming und die Filialkirche zu Baumkirchen.

1672 und 1681: Das gemauerte Stöckl bzw. Schloß zu Rohrbach SG. Graz X Ries, 1681 mit Beschreibung der Huben daselbst.

Unter 4 a—c:

Bannordnung 1624. — Brückenerhaltungspflicht. — Burgfried Thann (Extrakt aus dem Teillibell) und Burgfried zu Einach (Berainung, Rechte und Pflichten). — Gemain und Gemaingerechtigkeit 1654/1655 und 1681. — Mautordnung. — Schutzgeld der Bäcker zu Knittelfeld.

Unter 4 b und c:

Richterrechtendienst und Vogthafer zu Thann, Pichling¹⁾ OG. Feistritz bei Weißkirchen, Feistritz bei Weißkirchen, Möbersdorf, Grund, „Plick“, Gubernitz, Breitwiesen, St. Margarethen bei Knittelfeld, St. Lorenzen bei Knittelfeld, Untermur, Preg, Pichl OG. St. Lorenzen bei Knittelfeld, Leistach²⁾, Ritzendorf OG. St. Lorenzen bei Knittelfeld, Ugendorf³⁾, St. Benedikten, „Seibersberg“, Großegg⁴⁾ OG. Apfelberg, Grafenberg OG. Rachau, Benker⁵⁾, Kleinlobming, Reisstraße⁶⁾ und Gottsbach.

Landgerichtsgrenzen. Landgerichtsgarten. Instruktionen für den Landgerichtsverwalter (in 4 b: ddo. 1636 IV 23 für Sebastian Kirchberger, in 4 c für Lorenz Prunner). Zusätzliches Memorial für den Landrichter (in 4 b: ddo. 1669 XI 11 für Andree Rath, in 4 c: ddo. 1683 V 9 für Lorenz Prunner). Anteil des Landrichters an den Landgerichtsstrafen. Verpflichtungen bezüglich der Erhaltung der Wege und Brücken im Landgericht. Der Landrichter als 5. Kirchenpropst und als Vogteiobmann der Vogteiuntertanen. Landgerichtsdienste der Untertanen: Einholen und Bewachen der Verbrecher. Artikel aus der steirischen Landgerichtsordnung, aufgefundene ermordete oder tote Personen betr.

Kirchtage und Standgerechtigkeiten (s. a. unter 1). Faschingstänze. Mauteinnahmen bei der Landschachbrücke anlässlich der Kirchtage zu Knittelfeld.

Pfefferdienst für den Mautbestand in der Lobming. — Hausiererlaubnis für die wälschen Hausierer. — Verpflichtungen des Rauchfangkehrers aus Judenburg oder Leoben.

Die jährliche Gemeinversammlung am St. Georgentag. — Brandrodungsgerechtigkeit.

Unter 4 b:

Bestallung und Instruktion für den Landrichter Andree Rath ddo. 1662 VII 7, Thann (f. 7). Die Thingstätten oder Schranken zu St. Lorenzen und St. Margarethen bei Knittelfeld, in der äußeren und inneren Lobming und zu Obdach (f. 5). Allgemeine Bestimmungen über Gerichtshandel und -gerechtigkeiten (f. 5'). Beherbergungspflicht des Landgerichtsverwalters. Schutzgeld vom Burgfried Einach (f. 28). Widerrechtliche Landgerichtseingriffe (f. 39). Holzrecht des Landgerichtsverwalters (f. 46). Pflichten und Einnahmen des Landrichters (f. 48'). Notizen über den Tod des Landrichters Andree Rath (f. 46) und den neuen Landrichter Lorenz Prunner (f. 59, 62'). Landgerichtsinventar (f. 47, 59'). Landgerichtshaus (f. 49'). Bannwein und Mautbestand des Landrichters (f. 59'). Grenzbereitungs-pflicht und Grenzbereitung durch den neuen Landrichter (f. 62). Landgerichtsconfin mit der Herrschaft Kaisersberg (f. 64).

Naturalversorgung des Gerichtsdieners (f. 65). Landgerichtsdieners-Ordnung (f. 65'). Aufnahme und Inventar des Landgerichtsdieners Hans Schiestl, 1684, (f. 66). Lohn (f. 45) und Bewirtung des Landgerichtsdieners bei der Hochzeit des Landgerichtsverwalters (f. 47).

Zehentrechte der Herrschaft. Mit Bezeichnung der Gemeinen (f. 32'). Zehentnachlaß (f. 69'). Zehentfreie Grundstücke des Pfarrers zu Großlobming (f. 70).

Hundshafer zu Stadl und Einach (f. 31). Das Hasenjagen in der Lobming und Rachau (f. 32). Beschreibung der herrschaftlichen Reisjäger und ihrer Fallenplätze im Lobminger und Rachauer Reisgejaid (f. 63'). Schlageisenplätze (Stachl) im herrschaftlichen Wildbann (f. 67). Hofjägeraufnahme, 1684, (f. 66'). Die Aufseher über Wildbann, Reisgejaid und Fischwasser (f. 67'). Finkentenne und Kranabetvogelbichl im Gmainberg (f. 45). Ordnung des Sulzenschlagens im Wildbann Großlobming und Einach (f. 46)

Holzhaierordnung 1684 X 29 (f. 66'). Holzhaier (f. 47'). Berghaier (f. 82'). Waldrauchsammlung durch die Prentlleute (f. 65). Gastordnung für die Falken- und Schoffmannhube (f. 65).

Brücken- und Wegmaut (f. 6). Die Erhaltung der Gubernitzbrücke (f. 59'). Brückenreparatur in der Lobming (f. 75'). Mautzahlungen (f. 31'). Kontrabandierer (f. 81').

Die Taferngerechtigkeiten in den Ämtern der Herrschaft (f. 28'). Weinfuhr-gerechtigkeit des Strohheißgutes über die Rachaueralm (f. 47).

Auszug des 13. Artikels der Handwerksordnung der Lebzelter zu Graz ddo. 1638 III 10, Preßburg (f. 60). Memorial des Schumacherhandwerks zu Knittelfeld über Abschaffung oder Einkaufung der Gäumeister, 1630, (f. 43). Mit Schutzpatent der Herrschaft ddo. 1651 IV 3. Schutzpatent der Herrschaft für die Bäcker ddo. 1651 VIII 6 (f. 44'). Schutzpatent für die Huf-, Hacken- und Sensenschmiede zu Knittelfeld ddo. 1684

XII 16, Graz (f. 68'). Beschwerde der Schneiderzunft zu Knittelfeld wegen der Störrarbeit zweier Näherinnen, 1691, (f. 82).

Auflehnung und Ungehorsam der Untertanen und Gemain (f. 45', 52', 69', 73). Strafsachen (f. 40', 65). Entschädigung der Gemain für Graß aus dem Gemainberg zum Muruferschutz (f. 74').

Einhackung neuer Grenzmarkzeichen, 1689, (f. 76).

Justifizierung der Kirchenrechnungen, Beschwerde, (f. 39'). — Widmung des Lackenangers zur Pfarrkirche in Großlobming (f. 42).

Türkenkrieg 1683 (f. 63). Rekrutenstellungen 1690 (f. 78).

Untertanenangelegenheiten: Viehweide (f. 27, 41, 43, 61, 62, 62'), Zinsviehordnung (f. 68), Brunnenbenützungvergleich (f. 74), Holzfrevel (f. 31', 72', 77), Unerlaubte Brandrodungen (f. 69), Jagdfrevel (f. 4, 39, 40, 46, 75', 76), Fischereifrevel (f. 45), Fahrwege (f. 66', 72, 76', 77), Hausmühle (f. 75'), Schweikhartstage (f. 76') und Sonstiges (f. 2, 2', 3, 4', 73, 76).

Unter 4 c: Hasenjagen und Gespunstgeld im Vogteiamt.

¹⁾ Pichlern. — ²⁾ Leisach. — ³⁾ Vegendorf. — ⁴⁾ Graßegger. — ⁵⁾ Penger. — ⁶⁾ Raißstraßen.

Zu D.

Unter 2: Amt Pichling¹⁾ bei Mooskirchen. — Die zur Herrschaft Authal gehörigen Kucheldienste und Kleinrechte. — Bergrechtertrag in der Mehrung. — Leibsteuer der Bergholden. — Die von der Herrschaft Authal erkaufte Weingärten. — Reisgejaidbestand.

¹⁾ Pichlern.

402. Großlobming, Pfarrgült.

1. a) Leibsteuer 1527. Nr. 301.
b) Rauchgeld 1572. Nr. 343.
c) Hausgulden 1603/1608. Nr. 294.
d) Rauchfanganschlag 1640. J 2 a.
2. Urbare:
 - a) c. 1540. Bei Gülterschätzung 1542 23/304.
 - b) 1595 (Abschrift aus 1726). A. Seckau 184/174 a.
 - c) 1726 Oktober 17,—. Orig. im Pfarrarchiv zu Großlobming. —
3 Kopien in A. Seckau 184/174 a.
 - d) 1786 Dezember 1, Großlobming; Robotrelutionsurbar. A. Großlobming 1/11.
3. Anlage des Wertes 1542. Beigebunden eine Eingabe des Stefan Graßwein von Weyer betr. die gestiftete Fux- und Weißenbachhube. — Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1542 23/304.
4. a) Verzeichnis der zum Pfarrhof gehörigen Grundstücke: 1628. A. Seckau 184/174 a.
b) Spezifikation der zur Pfarrgült gehörigen Meierschaft: 1702 Juli 12, Graz. Bei Gülterschätzung 1542 23/304.